

## **Gleichstellungsversammlung**

Wintersemester 2022/2023

Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

10.01.2023

**Protokoll** (Details zu den Themen s. Präsentation):

- **Bericht der Gleichstellungsbeauftragten:**  
Gleichstellung an der Fakultät und an der UHH
- **Vergabe der Genderpreise und des Genderförderfonds sowie weiterer Fördermittel 2022.**  
Es wird diskutiert, warum nicht mehr Bewerbungen für den Genderpreis eingehen. Mögliche Ursachen sind einerseits, dass gar nicht so viele Arbeiten zu Genderthemen geschrieben werden und diese dann nicht immer mit „sehr gut“ bewertet werden. Andererseits ist der Preis noch nicht bekannt genug. Wichtig sind hier die Professuren, aber auch WiMis in der Lehre als Multiplikator:innen. Möglicherweise wäre hier das Onboarding-Programm der Fakultät für die Informationsverbreitung sinnvoll.
- **Aktuelle Entwicklung (Zahlen, Berufungen etc.)**  
Daniela Rastetter stellt die aktuellen Zahlen zum Geschlechterverhältnis vor. Zur weiteren Entwicklung in Richtung Geschlechterparität wird als wesentlich angesehen, dass die Gleichstellung bei Dauerstellen bereits vor Ausschreibung der Stellen beteiligt ist. Es wird angemerkt, dass die Bevorzugungsklausel wenig sinnvoll ist, wenn der Frauenanteil in der nächsten Stufe zu gering ist.
- **Vorschlag zur Wahl einer:eines stellvertretenden Gleichstellungsbeauftragten:**  
Yannick Mangold (VWL) wird einstimmig der Fakultätsratssitzung vorgeschlagen.
- **Weitere Themen und Anregungen**  
Antje Newig stellt sich als neue Fachbereichsreferentin der Sozialwissenschaften vor und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Für Lehrende mit Care-Aufgaben ergibt sich beim Wiedereinstieg im laufenden Semester das Problem, dass Minusstunden im Deputat entstehen und zusätzlich Mehrarbeit für die Aufgabenübertragung an Vertretungen anfällt. Für den Wiedereinstieg regt die Gleichstellungsversammlung eine Deputatsreduktion um 50% an.

Monika Pater regt Veranstaltungen zum Thema „Digitale Sicherheit und Online-Belästigung“ an.

Laut Richtlinie der UHH zu sexualisierter Diskriminierung sollte ein Arbeitskreis zum Thema gegründet werden. Ob dies bereits geschehen ist, ist noch zu klären.